



# SCHÖNER WOHNEN

DIE BESTEN  
STIL-REZEPTE  
DER PROFIS  
SO GEHT'S!

**GARTEN**  
Ein grüner  
Traum in  
Frankreich

**ALLES AUF 14 m<sup>2</sup>**  
Ein Zimmer zum Wohnen,  
Essen, Schlafen, Arbeiten

**TRENDDHOTEL**  
*Hot Spot in London*

# NEUER LOOK LEICHT GEMACHT

*Jetzt ganz einfach mit frischen Farben & smarten Böden*





Nik Back (27) und Alexander Stamminger (28) gründeten ihr Stuttgarter Designlabel „Maigrau“ gleich nach dem Studium. Die beiden mögen kräftige Farben, Grau ist aber erklärter Favorit. Maigrau-Möbel und -Accessoires sind geradlinige, sorgfältig durchdetaillierte Stücke, so wie Tisch „Ten“. Onlinebestellungen: [www.maigrau.com](http://www.maigrau.com).



Sie sehen aus wie große Glasblasen. Die trichterförmig nach innen gewölbten Vasen von Magdalena Trzcionka bestechen durch ihre sanften, fließenden Formen und Farbverläufe. „Introvertic“ nennt die 29-jährige polnische Designerin die Unikate, die es bisher nirgends, außer bei ihr selbst, zu kaufen gibt. [www.majajama.com](http://www.majajama.com)

*Newcomer*

## Neue Sicht der Dinge

Sie sind jung, sie haben Ideen und sie machen etwas daraus: Das Designerduo „Maigrau“ baut Möbel und Leuchten, Franziska Wodicka recycelt Schubladen, Magdalena Trzcionka arbeitet am liebsten mit Glas



Wie die Berliner Landschaftsarchitektin Franziska Wodicka (34) darauf kam, aus alten Schubladen Schränke zu bauen? „Ich entdeckte beim Trödeln ein Dutzend alleinstehender Apothekerschubladen, die ich zu einem Sideboard umbauen ließ. Das sah so gut aus, dass eine Geschäftsidee daraus wurde.“ Inzwischen ist ihr „schubLaden“ in Kreuzberg ein voller Erfolg. Infos unter: [www.schubladen.de](http://www.schubladen.de).



Adressen am Heftende